

des **Gemeinderates** am Montag, dem **28. April 2014**, um **19:30 Uhr**,
im Rathaus Gaukönigshofen

Die 15 Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen.

Anwesend waren: 1. Bürgermeister Bernhard Rhein

Gemeinderäte: Busch Walter, Düchs Martin, Hellmuth Anton, Höfner Stefan, Karl Benno, Lesch Jutta, Mark Wolfgang, Menth Johannes, Meyer Norbert, Michel Bernhard, Ödamer Bruno, Pfeuffer Roland, Ratsch Jutta, Roth Norbert

Vorsitzender: Bürgermeister Bernhard Rhein

Schriftführer: VAR Betz

Sitzungsgegenstände:

Öffentlicher Teil:

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 31.03.2014 – öffentlicher Teil
2. Schaffung eines Regenrückhalteraumes im Bereich der Straße „Wester“ in Acholshausen
Hier: Angebot des Ing.-Büros Jürgen Bauer für Vermessungsarbeiten
3. Schaffung von Bauland in Eichelsee
Hier: Angebot des Ing.-Büros Jürgen Bauer für die Erstellung eines Bodengutachtens
4. Information i.S. Betriebserlaubnis für den Kindergarten Gaukönigshofen
5. Information i.S. Beschaffung von Material durch die Freiwillige Feuerwehr Acholshausen
6. Bestellung von Feuerwehrkommandanten
7. Neubau Kinderkrippe Gaukönigshofen
 - 7.1 Ergebnis der Ausschreibung für Fensterarbeiten
 - 7.2 Ergebnis der Ausschreibung für Estricharbeiten
 - 7.3 Ergebnis der Ausschreibung für Malerarbeiten
 - 7.4 Ergebnis der Ausschreibung für Innenputzarbeiten
 - 7.5 Ergebnis der Ausschreibung für Außenputzarbeiten
8. Angebot des Überlandwerkes Schäftersheim für Erneuerung von Straßenlampen in Acholshausen
9. Sonstiges, Wünsche und Anträge
 - 9.1 Bauantrag Junker Florian, Am Anger 34, 97253 Gaukönigshofen: Errichtung eines Dachaufbaus und Balkones, Flur Nr. 705/5
 - 9.2 Bauantrag Silke und Tobias Grauling, Brunnenstr. 3, 97253 Gaukönigshofen: Änderung des Treppenhauses, Dachgeschossausbau mit Gauben, Flur Nr. 122
 - 9.3 Antrag auf Zuwendung für Neugestaltung Spielplatz Wolkshausen
 - 9.4 Beschriftung des Neubaus Multifunktionshalle für Bauhof und Feuerwehr

Der Bürgermeister eröffnet um 19.30 Uhr die für heute anberaumte Gemeinderatssitzung. Er stellt fest, dass das Gremium ordnungsgemäß geladen und mehrheitlich erschienen ist. Die Beschlußfähigkeit ist somit hergestellt.

Öffentlicher Teil:

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 31.03.2014 – öffentlicher Teil

Die Niederschrift des öffentlichen Teiles der Sitzung vom 31.03.2014 wurde im Vorfeld an die Gremiumsmitglieder versandt. Einwendungen werden nicht erhoben. Die Niederschrift gilt damit als genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

2. Schaffung eines Regenrückhalteraumes im Bereich der Straße „Wester“ in Acholshausen Hier: Angebot des Ing.-Büros Jürgen Bauer für Vermessungsarbeiten

Der Bürgermeister informiert das Gremium, dass in der letzten Sitzung besprochen wurde, das angedachte Regenrückhaltebecken im Bereich der „Wester“ an einem alternativen Standort zu errichten, wobei seitens des planenden Ingenieurs Herrn Bauer mitgeteilt, wurde, dass hierfür eine vermessungstechnische Bestandserfassung notwendig sei. Er informiert das Gremium, dass die hier notwendigen Arbeiten vom Büro plan2o zum Pauschalpreis von € 750,- netto, d.h. zum Bruttopreis von € 892,50, angeboten werden. Nach kurzer Diskussion stimmt der Gemeinderat dem so zu, unter der Vorgabe, dass die jeweiligen Eigentümer hiermit Einverständnis zeigen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

3. Schaffung von Bauland in Eichelsee Hier: Angebot des Ing.-Büros Jürgen Bauer für die Erstellung eines Bodengutachtens

Im Rahmen des Tagesordnungspunktes „Schaffung von Bauland in Eichelsee“ wurde in der letzten Sitzung ausführlich die hier vorhandene Entwässerungsproblematik besprochen. Hierbei wurde es für sinnvoll gehalten, einen entsprechenden Versickerungsversuch durch ein Fachbüro durchführen zu lassen. Seitens des planenden Büros plan2o wurde nunmehr über das Ing.-Büro ISU, Würzburg, ein entsprechendes Angebot eingeholt, wonach hier Gesamtkosten in Höhe von € 660,- bzw. € 785,40 brutto anfallen würden. Hierin enthalten sind € 130,- Baggerkosten, die seitens des Bauhofes erbracht bzw. gestellt werden könnten. Nach kurzer Diskussion stimmt der Gemeinderat dem vorliegenden Angebot unter den genannten Konditionen zu, des weiteren wird es für sinnvoll gehalten, sich im Rahmen eines Ortstermines einen Einblick in die Situation zu verschaffen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

4. Information i.S. Betriebserlaubnis für den Kindergarten Gaukönigshofen

Der Kindergartenverein Gaukönigshofen beantragte am 16.02.2014 die Verlängerung der befristeten Ausweitung der Betriebserlaubnis für den Kindergarten Gaukönigshofen.

Sie beantragten die Anerkennung von 100 Betreuungsplätzen für das Kindergartenjahr 2013/2014 und für das Kindergartenjahr 2014/2015. Vom 01.03.2014 bis 31.08.2015 soll die Platzzahl auf 110 Plätze von 12:00 Uhr bis 14:30 Uhr erweitert werden.

Dem Antrag wurde, vom Amt für Jugend und Familie des Landratsamtes Würzburg, entsprochen.

5. Information i.S. Beschaffung von Material durch die Freiwillige Feuerwehr Acholshausen

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat, dass der Feuerwehrverein Acholshausen eine Tauchpumpe im Wert von ca. € 1.250,- und ein Hochstrahlrohr im Wert von ca. € 600,- beschafft hat und der FFW Acholshausen zur Verfügung gestellt hat.

Der Gesamtbetrag von ca. € 1.850,- wurde ohne jede gemeindliche Zuwendung seitens des Feuerwehrvereines finanziert, und der Bürgermeister führt aus, dass diese Vorgehensweise durchaus Vorbildcharakter hat. Im Gemeinderat wird die Initiative des Feuerwehrvereines Acholshausen mit Applaus quittiert.

6. Bestellung von Feuerwehrkommandanten

Der Bürgermeister informiert das Gremium, dass in den einzelnen Ortsteil-Feuerwehren in den jeweiligen Dienstversammlungen neue Führungskräfte gewählt wurden. Es handelt sich im einzelnen um:

Die Freiwillige Feuerwehr Eichelsee wählte in ihrer Dienstversammlung im Februar 2014 Herrn Stefan Fuchs zum 2. Feuerwehrkommandanten. Des weiteren wurde bei der Dienstversammlung am 15.03.2014 durch die Freiwillige Feuerwehr Gaukönigshofen Herr Christian Buchholz als 1. Kommandant neu gewählt.

Bei der Freiwilligen Feuerwehr Acholshausen wurde als 1. Kommandant Herr Benedikt Körner und als stellvertretender Kommandant Herr Christoph Reiter neu gewählt.

Die neu gewählten Kommandanten werden vom Gemeinderat gemäß Artikel 8, Abs. 4 des Bayer. Feuerwehrgesetzes hiermit bestätigt, unter der auflösenden Bedingung, dass der Nachweis für den Besuch der diesbzgl. notwendigen Lehrgänge für den Leiter einer Feuerwehr vorgelegt wird. Die diesbzgl. Entschädigung erfolgt gemäß den Vorgaben des Bayer. Feuerwehrverbandes.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

7. Neubau Kinderkrippe Gaukönigshofen

7.1 Ergebnis der Ausschreibung für Fensterarbeiten

Für die notwendigen Fensterarbeiten wurden insgesamt zwölf Fachfirmen angeschrieben und um die Abgabe eines Angebotes gebeten. Abgegeben haben mit folgendem Ergebnis:

- | | |
|---------------------------------------|---------------------|
| ✓ Fa. Roth, Wolkshausen | € 114.785,02 brutto |
| ✓ Fa. Kuhn + Dörr, Tauberbischofsheim | € 79.998,94 brutto |
| ✓ Fa. Schnabel, Sachsenheim | € 65.627,19 brutto |

Die Angebote wurden rechnerisch, technisch und wirtschaftlich geprüft und nach kurzer Diskussion wird beschlossen, den diesbzgl. Auftrag der wenigstnehmenden Firma Schnabel, Sachsenheim, zum angebotenen Bruttopreis in Höhe von € 65.627,19 zu übertragen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

7.2 Ergebnis der Ausschreibung für Estricharbeiten

Für die durchzuführenden Estricharbeiten wurden insgesamt sechs Fachfirmen angeschrieben und um ein Angebot gebeten wurden. Abgegeben haben mit folgendem Ergebnis jeweils brutto:

- | | |
|-----------------------------|-------------|
| ✓ Fa. Hannweber, Dettelbach | € 37.119,29 |
| ✓ Fa. Sauer, Karlstadt | € 35.820,55 |
| ✓ Fa. Rüttger, Iphofen | € 35.500,98 |
| ✓ Fa. Versbach, Würzburg | € 32.962,35 |

Die Angebote wurden rechnerisch, technisch und wirtschaftlich geprüft. Nach kurzer Diskussion wird beschlossen, den diesbzgl. Auftrag der wenigstnehmenden Firma Versbach, Würzburg, zum angebotenen Bruttopreis in Höhe von € 32.962,35 zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

7.3 Ergebnis der Ausschreibung für Malerarbeiten

Für die notwendigen Malerarbeiten im Bereich der Kinderkrippen in Gaukönigshofen wurden insges. 15 Fachfirmen angeschrieben und um die Abgabe eines Angebotes gebeten. Abgegeben haben mit folgendem Ergebnis (jeweils brutto):

✓ Fa. Röder, Würzburg	€ 47.724,47
✓ Fa. Floth, Bütthard	€ 46.054,19
✓ Fa. Deppisch, Goßmansdorf	€ 39.666,58
✓ Fa. Schiffert, Gelchsheim	€ 38.075,24
✓ Fa. Henkelmann, Riedenheim	€ 37.545,81
✓ Fa. Eitel, Kleinrinderfeld	€ 33.128,77
✓ Fa. Neckermann, Baldersheim	€ 30.822,81
✓ Fa. Leukert, Kleinrinderfeld	€ 29.525,45

Die Angebote wurden technisch, rechnerisch und wirtschaftlich überprüft. Nach kurzer Diskussion beschließt der Gemeinderat, den Auftrag der wenigstnehmenden Firma Leukert, Kleinrinderfeld, zum angebotenen Bruttopreis in Höhe von € 29.525,45 zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

7.4 Ergebnis der Ausschreibung für Innenputzarbeiten

Für die notwendigen Innenputzarbeiten wurden insgesamt 15 Fachfirmen angeschrieben. Abgegeben haben mit folgendem Bruttoergebnis:

✓ Fa. Schiffert, Gelchsheim	€ 119.952,07
✓ Fa. Leukert, Kleinrinderfeld	€ 90.373,32
✓ Fa. Henkelmann, Riedenheim	€ 99.993,50
✓ Fa. Deppisch, Goßmannsdorf	€ 99.867,83
✓ Fa. Röder, Würzburg	€ 99.152,05
✓ Fa. Floth, Bütthard	€ 97.524,87
✓ Fa. Fellner, Bütthard	€ 90.108,59
✓ Fa. Eitel, Kleinrinderfeld	€ 77.455,20
✓ Fa. Neckermann, Baldersheim	€ 74.176,13

Die Angebote wurden technisch, rechnerisch und wirtschaftlich geprüft. Nach kurzer Diskussion beschließt der Gemeinderat, den diesbzgl. Auftrag der wenigstnehmenden Fa. Neckermann aus Baldersheim zum Bruttoangebotspreis von € 74.176,13 zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

7.5 Ergebnis der Ausschreibung für Außenputzarbeiten

Für die durchzuführenden Außenputzarbeiten wurden insges. 15 Fachfirmen angeschrieben und um ein Angebot gebeten. Abgegeben haben mit folgendem Bruttoergebnis:

✓ Fa. Schiffert, Gelchsheim	€ 55.348,09
✓ Fa. Röder, Würzburg	€ 54.675,20
✓ Fa. Floth, Bütthard	€ 53.652,55
✓ Fa. Deppisch, Goßmannsdorf	€ 52.210,88
✓ Fa. Fellner, Bütthard	€ 48.322,21
✓ Fa. Henkelmann, Riedenheim	€ 48.263,72
✓ Fa. Leukert, Kleinrinderfeld	€ 44.834,46
✓ Fa. Eitel, Kleinrinderfeld	€ 43.975,80

Die Angebote wurden technisch, rechnerisch und wirtschaftlich geprüft. Nach kurzer Diskussion beschließt der Gemeinderat, den diesbzgl. Auftrag der wenigstnehmenden Fa. Eitel aus Kleinrinderfeld zum Bruttoangebotspreis von € 43.975,80 zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Generell wird im Rahmen dieses Tagesordnungspunktes diese teilweise sehr große Diskrepanz zwischen den jeweiligen Kostenschätzungen und den Ausschreibungsergebnissen im Gemeinderat hinterfragt. Der Bürgermeister sichert zu, eine diesbzgl. Stellungnahme des Architekten Eckert einzuholen und an die Gemeinderäte weiterzuleiten.

8. Angebot des Überlandwerkes Schäfersheim für Erneuerung von Straßenlampen in Acholshausen

Der Bürgermeister führt aus, dass festgestellt wurde, dass an der Hugo-Wilz-Straße im Bereich der Abzweigung Weinbergweg festgestellt wurde, dass ein älterer Holzmast am Boden angefault ist und dringend ausgewechselt werden muss. In diesem Zusammenhang sind hier zwei neue Lampen im Bereich des Weinbergweges zu setzen, wobei für die Gemeinde gemäß dem hier gültigen Straßenbeleuchtungsvertrag ein Kostenanteil in Höhe von € 4.752,86 brutto anfallen würde. Gleichzeitig würde in diesem Bereich zu Lasten des ÜWS eine Umstellung von Freileitung auf Erdkabel durchgeführt werden. Nach kurzer Diskussion stimmt der Gemeinderat dem so zu, bittet allerdings zu prüfen, für die untere, auf Höhe der Kirche befindliche Lampe eine sog. „antike“ Straßenlampe vorzusehen, wie sie auch z.B. im Bereich des Westerplatzes vorhanden ist.

Ein geändertes bzw. aktualisiertes Angebot soll dem Gemeinderat dann nochmals vorgelegt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

9. Sonstiges, Wünsche und Anträge

9.1 Bauantrag Junker Florian, Am Anger 34, 97253 Gaukönigshofen: Errichtung eines Dachaufbaus und Balkones, Flur Nr. 705/5

Anhand der aufliegenden Planunterlagen begutachtet der Gemeinderat das beabsichtigte Bauvorhaben, welches im unbeplanten Innenbereich liegt, allerdings nicht vom Geltungsbereich der Ortsgestaltungssatzung umfasst ist. Als Ergebnis der ausführlichen Prüfung wird festgestellt, dass gemeindliche Belange nicht negativ berührt sind und das Einvernehmen wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

9.2 Bauantrag Silke und Tobias Grauling, Brunnenstr. 3, 97253 Gaukönigshofen: Änderung des Treppenhauses, Dachgeschossausbau mit Gauben, Flur Nr. 122

Anhand der aufliegenden Planunterlagen nimmt der Gemeinderat Einblick in das beabsichtigte Bauvorhaben und stellt fest, dass es sich um eine Maßnahme im unbeplanten Ortsinnenbereich handelt.

Als Ergebnis der ausführlichen Prüfung wird festgestellt, dass die gemeindlichen Vorgaben eingehalten sind und gemeindliche Belange nicht negativ berührt sind. Das Einvernehmen wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

9.3 Antrag auf Zuwendung für Neugestaltung Spielplatz Wolkshausen

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat, dass seitens der Wolkshäuser Gemeinderäte bzw. Bürger angedacht ist, den Spielplatz in Wolkshausen neu zu gestalten und zu renovieren. Aus diesem Anlass wurde bereits ein Spielplatzfest veranstaltet, dessen Erlös für diesen Zweck verwendet werden soll. Nach jetzigem Stand dürften sich die hier notwendigen Kosten auf einen Betrag in Höhe von ca. 6.390,- belaufen. Da im Haushaltsplan 2014 lediglich € 1.000,- für den Unterhalt von Spielplätzen vorgesehen sind, wird es für sinnvoll gehalten, hier eine Anschubfinanzierung von € 500,- seitens der Gemeinde zur Verfügung zu stellen und die dann noch notwendigen Mittel in die Haushaltsberatungen 2015 mit aufzunehmen.

Im Gemeinderat herrscht mit diesem Vorgehen Einverständnis.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

9.4 Beschriftung des Neubaus Multifunktionshalle für Bauhof und Feuerwehr

Der Bürgermeister legt dem Gemeinderat zwei verschiedene Entwürfe für die anstehende Beschriftung des neu errichteten Multifunktionsgebäudes vor. Nach kurzer Diskussion entscheidet sich der Gemeinderat für einen der vorgelegten Entwürfe, allerdings mit der Vorgabe, dass zusätzlich das Gemeindewappen noch mit aufgebracht wird.

Abstimmungsergebnis: 13:1.

Zum Abschluß des öffentlichen Teils werden noch einzelne Anfragen hinsichtlich des Neubaus für Bauhof und Feuerwehr i.S. Estrichbelag bzw. Rauchschutztür gestellt, wobei insbesondere festgestellt wird, dass die Estrichauflage als zu dünn erachtet wird. Seitens des Bürgermeisters wird eine entsprechende Überprüfung zugesichert, ebenfalls wird die Einrede eines schriftlichen Vorbehaltes in Bezug auf die Estricharbeiten zugesichert.